

Die frühzeitige Erkennung von Leber- und Nierenerkrankungen ist wichtig, um schwere Komplikationen zu vermeiden. Da krankhafte Veränderungen oft ohne Symptome auftreten, ist ein Leber-/Nierenscreening entscheidend, um Fehlfunktionen frühzeitig zu erkennen. Dies minimiert das Risiko ernsthafter Erkrankungen und unterstützt die langfristige Gesundheit von Leber und Nieren.

## Symptome/Auffälligkeiten gefährdeter Personen:

- Juckreiz und Appetitlosigkeit?
- empfindliche Beckenkämme?
- untypische Rückenschmerzen?
- eine veränderte Körperhaltung?
- eine gelbliche Verfärbung der Haut?
- ein Druckgefühl im rechten Oberbauch?

## Was wird untersucht?

Die Untersuchung erfolgt mittels farbkodierter Duplexsonographie. Dabei werden das Volumen und die Kontur der Leber und Nieren gemessen und auf Zysten sowie Durchblutungsstörungen untersucht:

### Leber:

- Leberkontur (Form)/Lebergröße/Lebergewebe (Struktur)
- Raumforderungen (Tumoren, Zysten, Hämangiome)
- Flüssigkeitsansammlung (Aszites)
- Gefäße der Leber
- Gallenblase und Gallengänge

### Nieren:

- Nierenlage (Lagenanomalie)/Nierenkontur und -größe
- Nierenrinde und Nierenmark
- Raumforderungen (Zysten, Tumoren)
- Nierensteine
- Nierenstau

## Umsetzung des Screenings:

- Dauer pro Teilnehmenden: 15 Minuten
- Untersuchungszahl: bis zu 32 Untersuchungen pro Tag
- Erforderlicher Raum: Ein separates Zimmer (ca. 15 - 20 m<sup>2</sup>) mit Sichtschutz, einem abgetrennten Bereich für ungestörtes Ent- und Bekleiden (z.B. durch eine Trennwand) und der Möglichkeit, den Raum abzudunkeln.

- Benötigte Ausstattung: Beistelltisch für das Ultraschallgerät, eine Untersuchungsliege sowie Liegenpapier.
- Die Untersuchungen werden von einer Internistin/einem Internisten oder einer Nephrologin/einem Nephrologen durchgeführt.
- Die Datenerfassung erfolgt anonym.

## **Dokumentation:**

- Jeder Teilnehmende wird sofort individuell ärztlich beraten. Bei behandlungsbedürftigen Befunden erhält die Teilnehmerin/der Teilnehmer eine Empfehlung zur Weiterbehandlung bei einer Fachärztin/einem Facharzt.
- Als Auftraggeberin/Auftraggeber erhalten Sie wenige Tage nach dem Screening eine graphisch aufbereitete, anonymisierte Auswertung der Ergebnisse.